

MUSTER-FRAGEBOGEN

A. ALLGEMEIN ZUM WOHNUMFELD

1. Seit wann leben Sie in der Gemeinde?

- bis zu 3 Jahre
 bis zu 10 Jahre
 länger als 10 Jahre

2. Leben Sie

- in Wohneigentum
 zur Miete

B. ZUR GRUNDSÄTZLICHEN EINSTELLUNG ZUR ENERGIEWENDE UND ZU ERNEUERBAREN ENERGIEN

1. Wie wichtig ist Ihnen der Schutz der Umwelt?

- sehr wichtig eher wichtig mittel eher unwichtig unwichtig

2. Wie wichtig ist Ihnen Klimaschutz?

- sehr wichtig eher wichtig mittel eher unwichtig unwichtig

3. Jeder Deutsche stößt im Schnitt (über Mobilität, Strom- und Wärmeverbrauch, Reisen, Ernährung, technische Geräte) ca. 8 bis 10 Tonnen CO₂ aus. Deutschland muss die CO₂-Emissionen deutlich reduzieren, um seine Klimaziele zu erreichen. Wie würden Sie Ihr Verhalten ändern, um den persönlichen CO₂-Ausstoß zu senken?

- weniger Auto fahren
 weniger Flüge oder Fernreisen
 weniger Fleisch essen
 Strom aus erneuerbaren Energien beziehen
 die Temperatur in den eigenen vier Wänden reduzieren
 etwas anderes, z.B. _____
 gar nicht

C. ZU EINEM MÖGLICHEN VORHABEN IN DER NACHBARSCHAFT

1. Wenn Sie sich einen Umkreis von etwa 20 Kilometern um Ihren Ort denken: Kennen Sie in diesem Gebiet einen Windpark bzw. einzelne Windräder?

- ja nein weiß nicht

2. Wie nehmen Sie diese Windräder wahr?

- akzeptabel störend im Grunde egal

3. Wenn Sie sich einen Umkreis von etwa 20 Kilometern um Ihren Ort denken: Kennen Sie in diesem Gebiet große Freiflächen-Photovoltaikanlagen?

- ja nein weiß nicht

4. Wie nehmen Sie diese Freiflächenanlagen wahr?

- akzeptabel störend im Grunde egal

5. Angenommen, in Ihrem Ort wird ein Projekt für einen Windpark geplant. Selbstverständlich muss das Projekt die vorgeschriebenen Abstände zu Siedlungen einhalten, genehmigungsfähig sein und alle Grenzwerte einhalten. Wären Sie eher dafür, eher dagegen oder ist es Ihnen im Grunde egal?

- eher dafür eher dagegen im Grunde egal

6. Angenommen, in Ihrem Ort wird ein Projekt für Solar-energie auf Freiflächen geplant. Selbstverständlich muss das Projekt genehmigungsfähig sein und alle Grenzwerte einhalten. Wären Sie eher dafür, eher dagegen oder ist es Ihnen im Grunde egal?

- eher dafür eher dagegen im Grunde egal

7. Was meinen Sie, was die Menschen in Ihrem Ort darüber denken würden, wenn Windräder in Ihrer Gemeinde gebaut werden sollen? Wären sie mehrheitlich dafür, dagegen oder wäre es ihnen egal?

- dafür dagegen egal weiß nicht

8. Was meinen Sie, was die Menschen in Ihrem Ort darüber denken würden, wenn eine größere PV-Freiflächenanlage in Ihrer Gemeinde gebaut werden sollen? Wären sie mehrheitlich dafür, dagegen oder wäre es ihnen egal?

- dafür dagegen egal weiß nicht

D. ZU VORAUSSETZUNGEN, DIE EIN WIND- ODER PV-FREIFLÄCHEN-PROJEKT IHRER MEINUNG NACH ERFÜLLEN SOLLTE

1. Unter welchen Bedingungen können Sie sich vorstellen, ein EE-Projekt in Ihrer Region zu befürworten oder zu dulden? (Mehrfachnennungen möglich)

- Wenn der gewählte Standort wirklich geeignet ist.
 Wenn dadurch nachweislich der CO₂-Ausstoß gesenkt wird.
 Wenn es möglichst wenig Auswirkungen auf mich und mein persönliches Umfeld hat.
 Wenn die vorgeschriebenen Abstände zu Siedlungen eingehalten werden.
 Wenn es meine Gesundheit nicht gefährdet bzw. alle vorgeschriebenen Grenzwerte eingehalten werden.
 Wenn das Landschaftsbild möglichst unberührt bleibt
 Wenn es für Eingriffe in die Landschaft einen Ausgleich an anderer Stelle gibt.
 Wenn unser Ort davon einen Nutzen hat (Beteiligung der Kommune).
 Wenn ich selbst einen Nutzen davon habe (finanzielle Beteiligung der Bürger).

- Wenn sich der Gemeinderat dafür entscheidet.
- Wenn es langfristig positive Auswirkungen auf das Klima hat.
- Wenn damit die regionale Wirtschaft unterstützt wird.
- Sonstiges _____
- Unter gar keiner Bedingung

2. Was wäre Ihnen darüber hinaus wichtig? Was sollte beachtet werden?

3. Könnten und würden Sie sich persönlich mit einem einmaligen Betrag an einem EE-Projekt in Ihrer Kommune/Region beteiligen? Wenn ja, in welcher Höhe?

- bis 1.000 Euro
- bis 5.000 Euro
- mit mehr als 5.000 Euro

E. ZU ERWARTUNGEN BEZÜGLICH KOMMUNIKATION UND BETEILIGUNG

1. Was würden Sie sich bezüglich der Kommunikation zu einem EE-Projekt wünschen?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Dass von Beginn an offen über das Vorhaben informiert wird.
- Dass die Gründe für die Standortauswahl offen dargelegt werden.
- Dass die Auswirkungen des Projektes offen dargelegt werden.
- Dass man sich bei Veranstaltungen über das Projekt informieren kann.
- Dass man seine Meinung in den Prozess einbringen kann.
- Sonstiges, z.B. _____
- Gar nichts

2. Auf welchem Weg wollen Sie vorzugsweise informiert werden (Mehrfachnennungen möglich):

- Lokale Presse
- Amtsblatt
- Brief/Infoblätter
- Wochenkurier/Anzeigenblatt
- Internet/Website der Gemeinde
- per Mail (erfordert Kontaktangaben)
- gar nicht

3. Wie wichtig ist Ihnen, mehr über das Projekt zu erfahren, bevor Sie sich eine Meinung bilden?

Wenn das Projekt in meiner unmittelbaren Nachbarschaft, also in Sicht- und vielleicht auch in Hörweite, entsteht:

- sehr wichtig eher wichtig mittel eher unwichtig unwichtig

Wenn das Projekt in meiner Gemeinde, aber nicht in unmittelbarer Sicht- oder Hörweite entsteht

- sehr wichtig eher wichtig mittel eher unwichtig unwichtig

4. Von wem wollen Sie Informationen über das Projekt und Beteiligungsmöglichkeiten erhalten?

5. Welche Erwartungen hätten Sie bezüglich einer Beteiligung zu einzelnen Fragen eines Vorhabens, die über Informations- und Dialogveranstaltungen hinausgehen?

Erwarten würde ich

- Die Einbindung bei der Standortwahl.
- Die Einbindung bei der Frage, wie die Gemeinde von dem Vorhaben profitieren kann.
- Die Einbindung bei Ausgleichsmaßnahmen.
- Sonstige Erwartungen _____

Vielen Dank für Ihre Zeit und die Beantwortung der Fragen.